

Waldorf-Ganztagsgrundschulen und

-Horte sind Lebensräume, die über den

sind von Erzieherinnen und Erziehern

gestaltete Bereiche, in denen das Kind

sich selbstwirksam erleben und entwi-

Entwicklung von Konzepten und deren

Umsetzung im Alltag.



Svlvia Ramp

Waldorf-Ganztagsgrundschulen und -Horte

Grundlagen und Praxisbeispiele Reihe: Praxis Waldorfpädagogik 2025, 190 Seiten broschiert, € 32,00 ISBN 978-3-7799-8026-1 Auch als E-Book erhältlich



Aus dem Inhalt:

Rhythmisierte Abläufe

Der Jahres-, Monats-, Wochen- und Tagesrhythmus; Die Tagesgestaltung durch die Berücksichtigung von Ein- und Ausatemphasen; Chronobiologische und individuelle Rhythmen berücksichtigen; Rituale im pädagogischen Alltag; Elternhaus und Ganztagsgrundschule zusammendenken; Von der Hausaufgabe zur Lernaufgabe; Individualisierte Lernaufgaben mit praktischer Vertiefung; Unterrichtsinhalte im Alltag aufgreifen und üben

Soziales Lernen - Eine Kultur des Zusammenlebens schaffen

Beheimatung in einer verbindlichen Gemeinschaft und Vielfalt erleben; Die Beziehung zwischen Kind und Erziehenden; Gruppenformen; Aushandeln, Regeln gestalten und kooperieren; Den Alltag partizipativ gestalten; Schülerkonfliktlotsen und Klassenrat; Freundschaften pflegen; Lebensbewältigung im Spiel; Soziale Gruppenspiele

Bewegungsräume – draußen spielen

Bewegungsförderung im Kontext der Waldorf-Ganztagsgrundschule; Sich mit dem eigenen Körper und der Umwelt verbinden; Veränderte Kindheit; Außerunterrichtliche Bewegungsförderung im Rahmen der Ganztagsgrundschule; Gestaltungsideen für bewegungsfördernde und naturnahe Außengelände; Bauspielplätze; Zirkusaktivitäten im Freizeitbereich; Bewegungsspiele

Gesundheitsfördernde Mahlzeiten und Entspannungsphasen

Gesunde Ernährung als verantwortungsvolle Aufgabe; Die Qualität der angebotenen Lebensmittel; Tischkultur – eine gute Atmosphäre schaffen; Gesprächskultur beim gemeinsamen Mittagessen entwickeln; Herkunft und Zubereitung von Lebensmitteln erleben; Räume zur Entspannung: Privatheit, Rückzug, Rückzugsorte; Ruhe und Entspannung

Medienpädagogik und Kinder- und Jugendliteratur

Lesen und Vorlesen – ein Exkurs in die Kinderliteratur und das sich entwickelnde Leseverständnis; Kinderliteratur als ergänzendes Element zur Vertiefung von Unterrichtsinhalten; Medienpädagogik in der Waldorf-Ganztagsgrundschule; Aktive Gestaltung analoger Medien

Die Entfaltung der Willenskräfte

Die Waldorf-Ganztagsgrundschule als Lebenslernort gemeinsam gestalten; Dienste als Möglichkeit der Partizipation; Von Kindern initiierte Projekte; Leben und Arbeiten in und mit der Natur, den Jahreszeiten und Festen; Werkstätten und Kreativräume (Kathrin Pionschek); Formen des Theaterspiels als interdisziplinäre Projekte; Tiergestützte Pädagogik im Rahmen der Waldorf-Ganztagsgrundschule

Struktur und Organisation der Waldorf-Ganztagsgrundschule: Interview mit Holger Van Raemdonck

Zusammenarbeit mit allen Akteur:innen; Die professionelle Qualität an Waldorf-Ganztagsgrundschulen; Finanzielle Rahmenbedingungen

Ausblick

So bestellen Sie:

Im Internet: www.juventa.de

Der direkte Weg zum Buch



Telefon: 0 62 01/60 07-330

E-Mail: medienservice@beltz.de

Beltz Medienservice, Postfach 100565, D-69445 Weinheim

Die Autorin:

Sylvia Ramp, Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin, Studium am Waldorflehrer:innenseminar in Hamburg, Magister in Soziale Verhaltenswissenschaften und Neuere deutsche Literaturwissenschaft an der Fern-Universität Hagen. Von 1997 bis 2020 Tätigkeit als Erzieherin und Zirkuspädagogin im Hort der Freien Waldorfschule Havelhöhe und im Hort der Freien Waldorfschule Berlin Mitte, Seit 2011 als Dozentin an der Freien Fachschule für Sozialpädagogik Berlin mit dem Schwerpunkt Alltagsgestaltung in Waldorf-Ganztagsschulen und -Horten tätig, Mitarbeit und Konzeption der Fortbildung zur »Waldorfpädagog:in an Ganztagsschulen - Waldorf am ganzen Tag« am Waldorfkindergartenseminar Berlin.

Mit Beiträgen von:

Kathrin Pionschek Holger Van Raemdonck